

tödlichen Stoß; mit zerbrochenem Schaft in der Brust schwingt er sich dem Jäger entgegen; da funkeln des Pferdes Augen, die Adern spannen sich, die Mähne fliegt, es dampfen seine Nüstern, die Muskeln spielen und schwellen, und zornwiehernd bäumt es sich auf, schlägt aus: sein eherner Huf hat die Stirn des Löwen gespalten und ihn zu Boden geschmettert.

4. Mit dem Krieger zieht das Pferd gegen den Feind; es beißt schäumend in die Zügel, schüttelt die Mähne, scharrt den Boden, schnaubend und wiehernd vor Kampflust. Da schmettern die Trompeten; es erwartet nicht des Reiters Sporn, sprengt entgegen den blitzenden Lanzenreihen. Es ist eins mit seinem Führer: ein Wille beherrscht beide; ein Held sind Roß und Reiter zusammen. Das Roß ist des Reiters Schild; es ist sein Pfeil, mit dem er zugleich in die Reihen der Feinde trifft. Des Rosses Mähne flattert, eine schwarze Todesfahne, dem blinkenden Schwerte des Reiters voran. Es steht vor der Lanze, aber es zittert nicht, bleibt besonnen, unerschrocken und fest wie ein Fels mitten im Rauch und im Donner des Geschützes. Nicht das Getümmel, nicht das Sausen der Kugeln, nicht das Klagen der Wunden und Sterbenden machen es wanken. Ist sein Führer gefallen, so stellt es sich in die Reihen der Genossen. Es stürzt allein in das Gewitter der Schlacht. Und bluten ihm selber tiefe Wunden, nimmer vernimmt man von ihm einen Klage-ton, nimmer ein Zeichen des Schmerzes; nur Freude, nur Kampflust wecken seine Stimme.

5. Und wie das Pferd des Helden Schutz und Trutz in der Schlacht, so ist es auch sein Freund, sein Gehilfe im Frieden. Mit dem Krieger in die Heimat zurückgekehrt, legt es die Rüstung ab, zieht geduldig den Pflug und den Erntewagen. Es trägt den Reisenden über die rauhen Pfade der Alpen, in die Eisfelder Sibiriens und durchrennt mit ihm die Ebenen von Amerika. Der Zelter begleitet den Araber, wie dieser genügsam, in die brennenden Wüsten, trägt alle seine Habe, ist der Gespieler seiner Kinder, ruht getreulich neben ihnen unter dem gleichen Dache. Stets bleibt das Pferd ein beharrlicher, geduldiger Arbeiter, ein unermüdlicher, rüstiger Gänger, ein behender Renner, ein offener,